

Information zum Datenschutz

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Entsprechend der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU DS-GVO) und dem daraus resultierendem Gesetz für den Kirchlichen Datenschutz (KDG) ist es unsere Pflicht, Sie darüber zu informieren, aus welchen Gründen wir Daten erheben, speichern und weiterleiten. Weiter klären wir Sie darüber auf, welche Rechte Sie im Hinblick auf das KDG besitzen.

1. Aus welchen Gründen erfolgt die Verarbeitung?

Um Sie nach einem Erstkontakt kompetent und umfassend in unseren Diensten und Einrichtungen beraten zu können und um die Beratung zu dokumentieren, ist es notwendig, die für den Beratungsprozess zwingend erforderlichen personenbezogenen Daten zu erheben und zu verarbeiten. Dies ist uns im Rahmen des KDG gestattet. Sollte darüber hinaus für eine kompetente Beratung die Erhebung von „besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten“ nötig sein, bitten wir Sie, wie vom KDG gefordert, um Ihr schriftliches Einverständnis.

2. Weitergabe und Austausch der Daten

Wir unterliegen der Schweigepflicht. Wir geben Daten an Dritte nur weiter, wenn wir durch Gesetze zu Auskünften und Mitteilungen verpflichtet sind oder Sie damit einverstanden sind.

3. Vertretung / Team

Für unsere Arbeit in den Einrichtungen ist es notwendig, untereinander Informationen auszutauschen. Die Verarbeitung der Daten dient dabei der Sicherstellung einer kontinuierlichen Dienstleistung (Beratung, Unterstützung, Pflege). Damit soll eine gegenseitige Vertretung gewährleistet werden.

4. Auswertung

Eine Auswertung der Daten wird nur im Rahmen des KDG vorgenommen. Zum Nachweis gegenüber den Trägern, Zuschussgebern und der Öffentlichkeit erstellen wir Statistiken in anonymisierter Form.

5. Dauer der Speicherung

Eine Aufbewahrung ihrer Daten findet nur solange statt, wie es für die Durchführung der Beratung erforderlich ist. Darüber hinaus sind wir ggf. aufgrund gesetzlicher Vorgaben dazu verpflichtet, die personenbezogenen Daten aufzubewahren. Informationen hierzu können Sie erfragen.

6. Ihre Rechte

- Sie können Auskunft verlangen, welche personenbezogenen Daten, welcher Herkunft und zu welchem Zweck über Sie gespeichert sind. Ebenso müssen Sie darüber unterrichtet werden, wenn Ihre Daten an Dritte übermittelt werden. In diesem Fall ist Ihnen gegenüber die Identität des Empfängers offenzulegen oder über die Kategorien von Empfängern Auskunft zu geben.
- Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, so können Sie Ihre Berichtigung oder Ergänzung verlangen.

- Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn Sie
 - die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
 - die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
 - der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen
 - oder wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.
- Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies ist dann möglich, wenn die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder anderen Gründen entfallen ist. Bitte beachten Sie, dass einer Löschung eine bestehende Aufbewahrungsfrist oder andere schutzwürdige Interessen unseres Verbandes entgegenstehen können. Auf Nachfrage teilen wir Ihnen dieses gerne mit. Sollten wir Ihre Daten öffentlich gemacht haben, so sind wir verpflichtet, jeden Empfänger darüber zu informieren, dass Sie die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

Sie haben zudem ein Widerspruchsrecht, wenn Ihr schutzwürdiges Interesse aufgrund einer persönlichen Situation das Interesse an der Verarbeitung überwiegt. Dies gilt aber dann nicht, wenn wir aufgrund einer Rechtsvorschrift zur Durchführung der Verarbeitung verpflichtet sind.
- Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen den Datenschutz verstößt.
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Sollten sie Fragen haben oder eine Beschwerde bezüglich unseres Umgangs mit Ihren Daten haben, können Sie sich bei unserem Datenschutzbeauftragten und der zuständigen Aufsichtsbehörde, dem Datenschutz Zentrum Frankfurt, Domplatz 3 in 60311 Frankfurt, melden.

Verantwortlicher:

Caritasverband Trier e. V.
vertreten durch Caritasdirektor
Dr. Bernd Kettern
Jesuitenstraße 13
54290 Trier

Datenschutzbeauftragter:

Matthias Hommerding
datenschutz@caritas-trier.de
Telefon: 0651 2096-572